

Niederschrift

Gremium			
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales			06. Sitzung
Sitzungsort			Sitzungstag
Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 20, 51709 Marienheide			01.03.2023
Datum der Einladung	Einladungsnachtrag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende
15.02.2023		18:05 Uhr	20:18 Uhr

Anwesend sind:

Ratsmitglieder CDU

Ammermann, Harald

CDU

Dusdal, Elisabeth

CDU

Stötzel, Manfred

CDU

Vertretung für Frau Birgit
Hilrichs

Ratsmitglieder SPD

Kramer, Harald

SPD

ab 18:12 Uhr

Trifonidis, Gabriele

SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90/Die Grünen

Wilhelm, Wilfried

Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder FDP

Körbel, Emmi

FDP

Sachkundige Bürger CDU

Türkmen, Mehmet

CDU

Sachkundige Bürger Bündnis 90/Die Grünen

Meier, Jürgen

Bündnis 90/Die Grünen

Sachkundige Bürger UWG

Schellberg, Wolfgang

UWG

beratende Mitglieder

Beyer, Susanne

Schulleiterin GGS Müllenbach

Krug, Wolfgang

Schulleiter Gesamtschule Marienheide

Straube, Christoph

Stellv. Schulleiter Gesamtschule Marienheide

Knoche, Claudia

Stellv. Schulleiterin Heier Grundschule

Fastenrath, Karola

ev. Kirche

Jendreschik, Michael

Leitung AWO Jugendzentrum „Blue Planet“

Es fehlten entschuldigt:Ratsmitglieder CDU

Hillrichs, Birgit CDU

Weber, Cornelia CDU

Sachkundige Bürger CDU

Atas, Abdullah CDU

Sachkundige Bürger SPD

Chaaban, Sami SPD

Es fehlten unentschuldigt:beratende Mitglieder

Vertreter der kath. Kirche kath. Kirche

Von der Gemeindebücherei Marienheide (ehrenamtliche Kraft):

Appenzeller, Bärbel (bis einschließlich TOP 1 der öff. Sitzung)

Von Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband Oberbergischer Kreis e.V.:

Lieth, Renate (bis einschließlich TOP 8 der öff. Sitzung)

Von der Verwaltung:

Meisenberg, Stefan

Garn, Thomas

Leineweber, Sarah

Menger, Tobias (bis einschließlich TOP 8 der öff. Sitzung)

Busch, Oliver (Schriftführer)

Die stellvertretende Vorsitzende Gabriele Trifonidis eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet die stellvertretende Vorsitzende gemäß § 58 Abs. 2 i.V.m. § 67 Abs. 3 GO NRW das dem Rat nicht angehörende Ausschussmitglied, Frau Claudia Knoche, zur gewissenhaften und gesetzmäßigen Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Diese Verpflichtung erfolgt mit Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung.

Nach der Verpflichtung von Frau Knoche übernimmt Herr Kramer ab 18:12 Uhr den Vorsitz der Sitzung.

Öffentliche Sitzung:

1	Gemeindebücherei Marienheide; Tätigkeitsbericht für das Jahr 2022	Drucksache Nr. IV/006/23
----------	--	------------------------------------

Frau Appenzeller berichtet über die Arbeit der Ehrenamtlichen in der Gemeindebücherei Marienheide. Im Zusammenhang mit dem Tätigkeitsbericht greift Frau Appenzeller die Standortfrage der Gemeindebücherei sowie die Schrankenöffnung und damit einhergehend die eingeschränkten Parkmöglichkeiten sowohl für die Besucher*innen der Gemeindebücherei als auch für die dort tätigen Ehrenamtlichen auf. Seitens des Bürgermeisters wird insbesondere erläutert, weshalb die Schranke erst nach Schulschluss geöffnet werde. Ob im Bereich der für die Gesamtschule Marienheide vorhandenen Parkplätze eine Parkmöglichkeit für in der Bücherei tätige ehrenamtliche Kräfte geschaffen werde könne, werde verwaltungsseitig mit der Schulleitung geklärt.

Der Vorsitzende des Ausschusses bedankt sich bei Frau Appenzeller für die geleistete Arbeit der ehrenamtlichen Kräfte.

2	Streetwork Marienheide; Vorstellung Streetworkerin	Drucksache Nr.
----------	---	----------------

Die Streetworkerin, Frau Lieth, stellt Ihre Arbeit vor und berichtet über Ihre Erfahrungen im vergangenen Jahr. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

3	Bericht über das Casemanagement im Bereich Integration	Drucksache Nr.
----------	---	----------------

Herr Menger stellt die Arbeit des durch das Kommunale Integrationszentrum koordinierte Casemanagement vor. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Des Weiteren ist ein diesbezüglicher Flyer der Niederschrift als Anlage beigefügt.

4	Jugendzentrum Blue Planet; Sachstandsbericht für das Jahr 2022	Drucksache Nr.
----------	---	----------------

Herr Jendreschik berichtet über die im vergangenen Jahr erfolgte Jugendarbeit, insbesondere nach dem Neustart von Corona. Der vorgetragene Sachstandsbericht über die Arbeit des Jugendzentrums im Jahr 2022 ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

5	Weitergabe von Finanzmitteln aus dem Stärkungspakt NRW (Inflation, Energiepreise)	Drucksache Nr. BV/010/23
----------	--	------------------------------------

Der Ausschuss begrüßt die finanzielle Unterstützung von insbesondere sozialen Einrichtungen durch seitens des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Stärkungspakts NRW zur Verfügung gestellter Finanzmittel.

Die verwaltungsseitig vorgeschlagene Verwendung des landesseitig der Gemeinde Marienheide zur Verfügung stehenden Betrags von 39.690 EUR wird seitens des Ausschusses befürwortet.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig	
Laufende Nummer	Empfänger	Betrag
1	Tafel Marienheide	15.000 EUR
2	ABC Marienheide (AWO)	10.000 EUR
3	Netzwerk Heilteich	5.000 EUR
4	Stöberkiste (Kleiderkammer Caritas)	5.000 EUR
5	Einzelfallhilfen	4.690 EUR

6	Digitalisierung Schulen; Fortschreibung Medienentwicklungsplan	Drucksache Nr. BV/004/23
----------	---	------------------------------------

Herr Garn geht vor dem Hintergrund der ausführlichen Beschlussvorlage auf die beabsichtigte Ausstattung aller Schüler*innen der Gesamtschule Marienheide mit iPads in Form einer leihweisen Überlassung der Geräte ein. Hierfür ist eine Fortschreibung des Medienentwicklungsplan erforderlich. Die Beschaffung der iPads für eine Vollausstattung der Schüler*innen werde, so Herr Garn weiter, wie in der vorliegenden Fortschreibung abgebildet auf drei Jahre verteilt, wobei im dritten Jahr die an der Gesamtschule Marienheide in iPad-Koffern bereits vorhandenen 300 Geräte entsprechend ausgegeben würden. Auf entsprechende Nachfrage aus dem Ausschuss teilt Herr Garn mit, dass von einer Überlassung der Geräte an die derzeitigen Jahrgänge 5, 8 und 11 (EF) noch in diesem Schuljahr zu rechnen sei.

Herr Krug bedankt sich in Bezug auf die Digitalisierung der Marienheider Schulen für die gute Ausstattung, die im Vergleich zu Schulen in anderen Kommunen vorbildlich sei.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Die erste Fortschreibung des Medienentwicklungsplans 2020 bis 2023 wird beschlossen.	

7	Offene Ganztagsgrundschule Marienheide; Einrichtung fünfte Gruppe	Drucksache Nr. BV/007/23
----------	--	------------------------------------

Herr Garn informiert über die Entwicklung der Gruppenanzahl der an der Heier Grundschule eingerichteten Offenen Ganztagsgrundschule (OGS). Bei der in der Vergangenheit erfolgten Einrichtung weiterer OGS-Gruppen sei stets ein vorbehaltloser Beschluss zur Einrichtung der jeweils weiteren Gruppe gefasst, und anschließend seitens des Trägers der OGS-Betreuungsmaßnahme entsprechendes Personal für die weitere Gruppe akquiriert worden. Aufgrund des derzeit herrschenden Fachkräftemangels, so Herr Garn weiter, sei es jedoch zunehmend schwierig, entsprechendes Fachkräftepersonal zu finden. Seitens des OGS-Trägers kann derzeit, wie kürzlich verlautbart, nicht vorhergesagt werden, ob für die fünfte OGS-Gruppe entsprechendes Personal gewonnen werden könne. Daher sei es erforderlich, den aus der Beschlussvorlage ersichtlichen Beschlussvorschlag zur Einrichtung einer fünften Gruppe um einen entsprechenden Vorbehalt ergänzen.

Herr Meisenberg berichtet ergänzend von der Schwierigkeit, Fachkräfte im pädagogisch-sozialen Bereich zu finden. Dies gelte vornehmlich im Hinblick des aufwachsenden Rechtsanspruches auf Betreuung ab dem Schuljahr 2026/27.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
1. Die an der Heier Grundschule eingerichtete Offene Ganztagsgrundschule (OGS) wird zum Schuljahr 2023/24 um eine weitere Gruppe auf dann insgesamt fünf ganze Gruppen erweitert, sofern dem Träger entsprechendes Personal zur Verfügung steht. 2. Im Falle der Einrichtung einer fünften Gruppe zum Schuljahr 2023/24 und sofern die Rahmenbedingungen den Bestand der fünf Gruppen über das Schuljahr 2023/24 hinaus ermöglichen, wird die an der Heier Grundschule eingerichtete OGS mit fünf Gruppen fortgeführt. 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Einrichtung der weiteren Gruppe notwendigen Verfahrensschritte zu veranlassen.	

8	Mitteilungen und Verschiedenes	Drucksache Nr.
----------	---------------------------------------	----------------

Anmeldezahlen Gesamtschule Marienheide Schuljahr 2023/24

Herr Garn informiert über folgende Anmeldezahlen:

Jahrgang 5:

Insgesamt wurden 137 Schüler*innen angemeldet, 79 Jungen und 58 Mädchen, sodass bei 135 zu vergebenden Schulplätzen zwei Ablehnungen erfolgten. Dies betrifft einerseits ein Kind aus Gummersbach, andererseits ein Kind aus Lindlar.

Von den 135 Schüler*innen kommen

- 68 aus Marienheide (ca. 50 %),
- 28 aus Engelskirchen,
- 15 aus Wipperfürth,
- 15 aus Gummersbach,
- 6 aus Lindlar sowie
- 3 aus Hückeswagen.

Von der Heier Grundschule werden 42 Kinder – dies entspricht einer Übertrittsquote von ca. 57 % – und von der GGS Müllenbach 15 Kinder – dies entspricht einer Übertrittsquote von ca. 28 % – auf die Gesamtschule Marienheide wechseln. Dies entspricht einer Gesamtübertrittsquote von ca. 44 %.

In den Anmeldezahlen für den neuen Jahrgang 5, so Herr Garn, seien elf ukrainische Schüler*innen darunter, die überwiegend bislang die Heier Grundschule besucht haben. Des Weiteren seien in den Anmeldezahlen neun Schüler*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf enthalten, drei davon aus Marienheide. Von den neun sog. GL-Kindern haben drei Kinder sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf in dem Förderschwerpunkt Lernen (LE), drei Kinder im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung (ES) und weitere drei Kinder im Förderschwerpunkt Sprache (SQ).

Jahrgang 11 (Einführungsphase – EF):

Für die neue EF liegen derzeit 43 externe und 66 interne Anmeldungen vor, insgesamt somit 109 Anmeldungen. Angesichts von bestehenden Unwägbarkeiten, insbesondere durch die Einrichtung sog. Bündelungsgymnasien zum Schuljahr 2023/24, könne es noch zu Änderungen kommen, die es abzuwarten gelte.

Umwandlung der Sekundarschule in Wiehl-Bielstein in eine Gesamtschule zum Schuljahr 2023/24

Herr Garn informiert, dass die Bezirksregierung Köln den Antrag der Stadt Wiehl auf Umwandlung der Sekundarschule in Bielstein in eine Gesamtschule zum Schuljahr 2023/24 abgelehnt habe. Es bleibe abzuwarten, ob die Stadt Wiehl hiergegen Rechtsmittel einlege. Der Stadtrat werde sich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 07.03.2023 mit der Thematik befassen.

Herr Meisenberg ergänzt, dass die Argumentation der Gemeinde Marienheide von der Entscheidungsbehörde in ihrer Ablehnungsentscheidung vollinhaltlich übernommen wurde.

Änderungen beim Schulschwimmen zum Schuljahr 2023/24

Die Heier Grundschule sowie die Gesamtschule Marienheide, so Herr Garn, fahren derzeit montags ins Walter-Leo-Schmitz-Hallenbad (WLS) nach Wipperfürth zum Schulschwimmen, die GGS Müllenbach mittwochs ins Lehrschwimmbecken nach Meinerzhagen.

Die Stadt Meinerzhagen habe mitgeteilt, dass der GGS Müllenbach das dortige Lehrschwimmbecken ab dem kommenden Schuljahr nicht mehr zur Verfügung stehe. Verwaltungsseitig werde derzeit daher geprüft, wie der GGS Müllenbach ab dem kommenden Schuljahr das pflichtige Schulschwimmen weiterhin ermöglicht werden könne, beispielsweise – mangels anderweitiger geeigneter Hallenbadkapazitäten – ebenfalls im WLS in Wipperfürth.

Ergänzend berichtet Bürgermeister Meisenberg von einer Spende der Firma Rüggeberg an die Marienheider Bürgerstiftung in Höhe von 125.000 EUR anlässlich des 125-jährigen Firmenjubiläums. Ein Großteil der Spende solle dafür verwendet werden, Kindern von Kindergärten und den Marienheider Schulen eine Teilnahme am Schwimmunterricht zu ermöglichen.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des gesamten Ausschusses für die großzügige Spende.

Asylbewerber-/Flüchtlingsunterbringung: Sachstand

Herr Busch berichtet über die Entwicklung der Flüchtlingszahlen in Marienheide seit dem letzten Jahr. Waren im März letzten Jahres noch 107 Personen als Flüchtlinge in Marienheide, habe sich die Zahl insbesondere durch die Flüchtlinge aus der Ukraine aber auch aus anderen Kriegs- und Krisenregionen auf 382 Menschen erhöht. Durch das zivilgesellschaftliche Engagement konnten vielen der Flüchtlinge privaten Wohnraum beziehen. Seitens der Gemeinde wurden die Kapazitäten innerhalb des letzten Jahres von 114 auf 209 Plätze aufgestockt. Eine Belegung von Turnhallen, Zelten oder ähnliches sei nicht geplant und nicht gewünscht.

Bürgermeister Meisenberg hob hervor, dass Marienheide deutlich über dem Landesschnitt Personen aus der Ukraine Zuflucht geboten habe. Hierbei erwähnt er lobend stellvertretend insbesondere das Engagement der Baptisten-Brüdergemeinde.

Sozialer Wohnungsbau

Frau Leineweber gibt anhand einer gezeigten Präsentation einen Überblick über die Situation des sozialen Wohnungsbaus und kommt zu dem Ergebnis, dass in Marienheide kein angespannter Wohnungsmarkt vorliege. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Herr Krug informiert, dass sich zwei Handballteams der Gesamtschule Marienheide im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ für das Landesfinale am 14./15.03.2023 in der Gummersbacher Schwalbe Arena qualifiziert haben, und lädt die Mitglieder des Ausschusses hierfür ein. Des Weiteren lädt Herr Krug anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Zirkusprojekts Traumland für den 24./25.03.2023 ins Zirkuszelt Am Krüenberg ein.

Vorsitzende/r:

Schriftführer/in:

gez.
Harald Kramer
Ausschussvorsitzender

gez.
Oliver Busch
Schriftführer

Gesehen:

gez.
Stefan Meisenberg
Bürgermeister